

Name, Vorname: _____ Klasse: _____

Mög- lich	Punkte	
	1.	2.
1		
3		
5		
1		
2		
12		

Wirtschaftslehre

1. Der Laubholzanteil an der Baumartenzusammensetzung ist in Bayern die letzten 20 Jahre gestiegen.

a) Wie hoch ist der prozentuale Laubholzanteil an der Waldfläche in Bayern heute?

b) Nennen Sie drei Gründe für den Anstieg des Laubholzanteiles!

2. Wälder haben große Bedeutung für den Menschen.

a) Von diesen sogenannten Waldfunktionen sind im Randbereich von großen Städten (z.B. München, Nürnberg) drei besonders wichtig. Zählen Sie diese drei Waldfunktionen auf und begründen Sie!

b) Ein Argument für die wirtschaftliche Bedeutung unserer Wälder ist die Zahl der Beschäftigten in der Forst- und Holzwirtschaft in Bayern. Wie viele sind es aktuell?

3. Auf Ausrüstungsgegenständen für die Waldarbeit können Sie wichtige Zeichen finden.

a) Welche Bedeutung haben folgende Zeichen?



b) Wer (kompletten Namen!) vergibt folgendes Zeichen und was wird hiermit bestätigt?



4. Forstwirte sind bei der Waldarbeit hohen Belastungen unterschiedlicher Art ausgesetzt.

a) Bei der Muskelarbeit unterscheidet man „statische“ und „dynamische“ Belastungen. Geben Sie jeweils ein Beispiel einer statischen und dynamischen Waldarbeit an und bewerten Sie aus ergonomischer Sicht mit Begründung!

b) Bei der typischen Waldarbeit spricht man von einem sogenannten „Lärmarbeitsplatz“. Kreuzen Sie die zwei zutreffenden Antworten an!

- Der Arbeitgeber ist verpflichtet ab 85 dB(A) Lärmbelastung einen Gehörschutz zur Verfügung zu stellen.
- Tiefe Töne sind weniger schädlich als hohe Töne.
- Motorsäengeräusch liegt zwischen ca. 80 und 90 dB (A).
- Je mehr Schall die Gehörschutzkapseln der PSA abdämpfen, desto besser sind sie für die Waldarbeit geeignet.
- Sie sind verpflichtet ab einer Lärmbelastung von 80 dB(A) Gehörschutz zu tragen.
- Eine andauernde Lärmbelastung mit geringerem dB(A)-Wert (z.B. 80 dB(A)) kann genauso schädlich sein wie eine kurzzeitige Lärmbelastung mit höherem dB(A)-Wert.
- Ab 85 dB(A) muss das Gehör/Hörvermögen durch verpflichtende Vorsorgeuntersuchungen regelmäßig untersucht werden.
- Lärmbelastung kann zu Schädigungen von Blutgefäßen und Gelenken führen.

c) Die Arbeit mit der Motorsäge belastet die Waldarbeiter stark durch Vibrationen. Welche Krankheit können Vibrationen hierbei auslösen?

Möglich	Punkte	
	1.	2.
3		
4		
2		
1		
10		

5. Holzerntearbeiten sind gefährliche Waldarbeiten, wodurch der Arbeitgeber bei der Erstellung von Arbeitsaufträgen besonders in die Pflicht genommen wird. Zählen Sie vier Punkte auf, die ein Arbeitsauftrag im Hinblick auf die Sicherheit enthalten muss!

6. Ein durchdachtes Qualitätsmanagement trägt zur Qualitätssicherung bei. Geben Sie in der richtigen Reihenfolge die vier Schritte bei der Qualitätssicherung an! (Jeweils ½ Punkt!)

7. Der Prämienlohn hat sich heutzutage in vielen Branchen durchgesetzt.
a) Wofür zahlen Betriebe beispielsweise Prämien? Zählen Sie vier Möglichkeiten auf! (Je ½ Punkt)

b) Stellen Sie den Prämienlohn graphisch dar. Achten Sie auf die Beschriftung der Achsen?



Mög-lich	Punkte	
	1.	2.
4		
2		
2		
3		
11		

8. Der Forstgeräthändler bietet Motorsägen günstig an. Sie können zwei Motorsägen kaufen, die ohne Mehrwertsteuer schließlich auf insgesamt 2150,00 € kommen.
- a) Berechnen Sie den Kaufpreis (= Bruttopreis), wenn noch 19 % Mehrwertsteuer hinzukommen!
- b) Auf der Rechnung steht unter Zahlungsbedingungen, dass bei Zahlung innerhalb von 7 Tagen 2 % Skonto gewährt werden. Wenn Sie das Skonto beanspruchen, müssen Sie ihr Konto 10 Tage lang überziehen, wofür die Bank 14,5 % Zinssatz verlangt. Berechnen Sie den endgültigen „Kaufpreis“, wenn Sie Skonto beanspruchen!
9. Bei der Kalkulation von Maschinenkosten gibt es feste Kosten (= Fixkosten), Betriebskosten und Personalkosten.
- a) Zählen Sie vier Kosten auf, die zu den festen Kosten gehören! (Je ½ Punkt)
-
-
-
-
- b) Kreuzen Sie die zutreffende Aussage an!
- Bei mehr Stunden Maschinenauslastung verringern sich die festen Kosten je Maschinenarbeitsstunde
- Bei mehr Stunden Maschinenauslastung bleiben die festen Kosten je Maschinenarbeitsstunde gleich
- Bei mehr Stunden Maschinenauslastung erhöhen sich die festen Kosten je Maschinenarbeitsstunde

Möglich	Punkte	
	1.	2.
1		
3		
2		
1		
7		

Name, Vorname: _____ Klasse: _____

	Punkte	
	Mög- lich	Korrektor
		1.
Sozialkunde		
10. Eine Berufsausbildung nutzt dem Auszubildenden, aber auch der Gesellschaft. Nennen Sie drei Gründe, warum möglichst jeder Jugendliche eine Berufsausbildung abschließen sollte!	3	

11. Geben Sie drei verschiedene Aufgaben (Pflichten), die der Ausbilder im Rahmen der Berufsausbildung erfüllen muss!	3	

12. Tarifverträge gehen aus Verhandlungen der Tarifpartner hervor. a) Benennen Sie die beiden Tarifpartner!	2	

b) Erklären Sie, was unter dem Begriff „Tarifautonomie“ zu verstehen ist!	1	

13. Ein Mitarbeiter des Forstbetriebes der Stadt Oberberg stürzt auf dem direkten Nachhauseweg von der Arbeitsstelle schwer und bricht sich das Bein. a) Welche Versicherung ist für die entstandenen Kosten zuständig?	1	

b) Bezeichnen Sie den in diesem Fall zuständigen Versicherungsträger!	1	

c) Wer zahlt die Beiträge für diese Versicherung?	1	

	12	

Sozialkunde

10. Eine Berufsausbildung nutzt dem Auszubildenden, aber auch der Gesellschaft. Nennen Sie drei Gründe, warum möglichst jeder Jugendliche eine Berufsausbildung abschließen sollte!

3

11. Geben Sie drei verschiedene Aufgaben (Pflichten), die der Ausbilder im Rahmen der Berufsausbildung erfüllen muss!

3

12. Tarifverträge gehen aus Verhandlungen der Tarifpartner hervor.
a) Benennen Sie die beiden Tarifpartner!

2

b) Erklären Sie, was unter dem Begriff „Tarifautonomie“ zu verstehen ist!

1

13. Ein Mitarbeiter des Forstbetriebes der Stadt Oberberg stürzt auf dem direkten Nachhauseweg von der Arbeitsstelle schwer und bricht sich das Bein.
a) Welche Versicherung ist für die entstandenen Kosten zuständig?

1

b) Bezeichnen Sie den in diesem Fall zuständigen Versicherungsträger!

1

c) Wer zahlt die Beiträge für diese Versicherung?

1

12

		Punkte	
Mög-lich		Korrektor	
		1.	2.
14. Der Gesetzgeber hat Schutzbestimmungen zum Wohl des Arbeitnehmers erlassen. Zählen Sie drei Schutzbestimmungen!			
	3		
15. Je nach Fall sind verschiedene Gerichte zuständig. Welches Gericht ist hier jeweils zuständig?			
a) Frau Maier will sich gegen die Kündigung wehren:	1		
b) Herr klagt gegen seinen Rentenbescheid:	1		
c) Der Bauantrag der Eheleute Schreiber wurde vom Landratsamt abgelehnt:	1		
16. Im Artikel 20 des Grundgesetzes sind die Strukturprinzipien der Bundesrepublik Deutschland festgelegt.			
a) Wie heißen diese vier Grundprinzipien? (Je ½ Punkt)	2		
b) Eines dieser Strukturprinzipien enthält als Wesensmerkmal die Dreiteilung der politischen Gewalt. Nennen Sie alle drei Gewalten und führen Sie jeweils eine konkrete Institution auf, die diese Gewalt ausübt!	3		
17. Heuer finden in Deutschland wieder wichtige politische Wahlen statt. Dabei gehört das Wahlrecht zu den demokratischen Grundrechten jeden Bürgers.			
a) Was ist hierbei das „passive Wahlrecht“ und welche Voraussetzungen muss man hierfür erfüllen? (Zwei Voraussetzungen)	2		
	13		

	Punkte	
	Mög-lich	Korrektor
		1.
b) Welche zwei politischen Organe kann ein in Bayern lebender Bürger im September wählen?	2	
c) Die politische Wahl unterliegt gewissen Wahlgrundsätzen. Gegen welchen Grundsatz wird hier jeweils verstoßen? Der Wähler schreibt Namen und Adresse auf den Stimmzettel	1	
Die Stimme von Beamten zählt doppelt	1	
18. Für das Funktionieren der Europäischen Union (EU) sind mehrere Organe zuständig. Nennen Sie jeweils eine wesentliche Aufgabe (Funktion) des Europäischen Parlaments:	3	
der Kommission:		
des Ministerrates:		
19. Die Europäische Union umfasst derzeit 27 Mitgliedsländer. a) Geben Sie zwei europäische Staaten an, die nicht der EU angehören!	2	
b) Zeigen Sie zwei Vorteile auf, die Bürger der EU-Staaten haben!	2	
20. Das Wirtschaftssystem der Bundesrepublik Deutschland gewährt ein ausgewogenes Verhältnis von wirtschaftlicher Freiheit und sozialer Sicherheit. a) Wie heißt dieses System?	1	
	12	

	Punkte	
	Mög-lich	Korrektor
	1.	2.
b) Wer gilt als wesentlicher Gründer für die Einführung im Jahre 1948? <hr/>	1	
21. Ein wesentliches Ziel der staatlichen Wirtschaftspolitik (z.B. Stabilitätsgesetz) ist ein stetiges Wachstum der Wirtschaft. a) Mit welchem Wert (Fachbegriff nennen) erfasst man die gesamte Wirtschaftsleistung eines Landes? <hr/>	1	
b) Von welchem Ziel in Prozent geht man dabei in Deutschland beim Wirtschaftswachstum aus? <hr/>	1	
	<hr/>	
	3	
	<hr/> <hr/>	
	80	

b) Wer gilt als wesentlicher Gründer für die Einführung im Jahre 1948?

21. Ein wesentliches Ziel der staatlichen Wirtschaftspolitik (z.B. Stabilitätsgesetz) ist ein stetiges Wachstum der Wirtschaft.

a) Mit welchem Wert (Fachbegriff nennen) erfasst man die gesamte Wirtschaftsleistung eines Landes?

b) Von welchem Ziel in Prozent geht man dabei in Deutschland beim Wirtschaftswachstum aus?

3

80